

Heilig Abend: Jesuskind

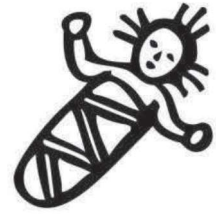


Bild: aus www.schule-und-familie.de



Wir holen heute das Jesuskind und legen es in die Krippe.



Oder wir basteln das Jesuskind und legen es in die Krippe.



Die Bibel erzählt uns:

Als Josef und Maria in Betlehem angekommen sind, da war es so weit: Maria brachte Jesus zur Welt. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe.

(vgl. Lukas 2,6-7)



Wir schauen auf das Jesuskind.

Schläft es oder schaut es uns an?

Was braucht ein Baby? Was denkst du, wenn du so ein kleines Baby siehst?

Gott ist da in unserer Welt – als kleines Baby, hilflos und liebesbedürftig.



Wir schauen auf Maria und Josef, die bei Jesus sind.

Wir schauen auf die Hirten, die zu Jesus gekommen sind.

Was werden sie denken und fühlen?

Wo würdest du gerne in der Krippe Platz nehmen?



Wir beten:

Jesus,
wir feiern heute deinen Geburtstag.
Wir kommen zu dir an die Krippe.
Wir freuen uns über dich – wie Maria und Josef.
Wir staunen wie die Hirten.
Mit den Engeln wollen wir singen und Gott loben.
Jesus, du willst bei uns wohnen, in uns wohnen.
Jesus, wir öffnen dir unser Herz.
Amen.



Wir singen „Zu Betlehem geboren“ (Gotteslob 239) oder

„Stille Nacht, heilige Nacht“ (Gotteslob 249)

Zum Anhören und Mitsingen im Internet:

<https://kinderliederzummitsingen.de/zu-bethlehem-geboren/>

<https://kinderliederzummitsingen.de/stille-nacht-heilige-nacht/>



Wir gehen zur Krippenfeier oder zum Weihnachtsgottesdienst in die Kirche.

Wir schauen uns die Krippe in der Kirche an.

